



SATRO COFFEE & CO. präsentiert

Ausgaben 11 und 14, 11.04. und 15.04.2010



SV magazin

Stadionmagazin SV Lippstadt 08 e.V.

www.svlippstadt08.de



Bild: Inga Friis / WDS.media

Sponsor der Woche

Unser Premium-Partner
DER PATRIOT GmbH → S. 22



Unsere Gegner

Meisterschaftsspiele gegen SV Mesum
und SC Paderborn 07 II → S. 4 und 7



IMPRESSUM UND KONTAKT

Impressum SVmagazin

Herausgeber

SV Lippstadt 08 e.V.
Postfach 2646, 59536 Lippstadt
Tel.: 02941 9686998
Fax: 02941 9687333

Anzeigenannahme

WDS.media GmbH
Inga Friis, Tel.: 02941 2890-159
anzeigenmaterial@svlippstadt08.de

Gestaltung

WDS.media GmbH
Weißbürger Str. 15
59557 Lippstadt
Tel.: 02941 2890-0
Fax: 02941 2890-280

Druck

Graphische Betriebe STAATS GmbH
Roßfeld 8, 59557 Lippstadt
Tel.: 02941 2903-0
Fax: 02941 2903-43

Kontakt zum SV 08

Das Präsidium

Präsident
Dr. Forusan Madjlessi
Vize-Präsident
Kai Hartelt
(Marketing und Sponsoring)
Vize-Präsident
Simon Brenzinger
(Finanzen und Controlling)

Der Aufsichtsrat

Aufsichtsratsvorsitzender
Norbert Loddenkemper
Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Johannes Althoff
Aufsichtsratsmitglieder
Thilo Altmann, Dirk Bracht,
Carsten Knepper, Georg
Schierholz, Hans Sudkamp
www.svlippstadt08.de

Geschäftsstelle

Stadion „Am Waldschlösschen“
Barbarossastraße 3, 59555 Lippstadt

Ansprechpartner

Daniel Craes
Tel.: 02941 9686998
Fax: 02941 9687333
Mobil: 0171 2281024
office@svlippstadt08.de

Öffnungszeiten

Montags 16:00 - 19:00 Uhr
Donnerstags 09:30 - 12:30 Uhr

Postanschrift

SV Lippstadt 08 e.V.
Postfach 2646, 59536 Lippstadt

Clubheim /VIP-Lounge

Ansprechpartnerin
Melanie Kirchgessner
melanie.kirchgessner@svlippstadt08.de

Jetzt absichern!

⚡ Angebot des Monats

Ihre Vorteile:

- ✓ Bis zu 50% des Rechnungsbetrages für Kronen und Brücken
- ✓ Bis zu 50% des Rechnungsbetrages für Inlays
- ✓ Bis zu 50% des Rechnungsbetrages für Implantate

* Beispieltarif „DentPLUS“ für einen 40-jährigen Mann versichert bei der HanseMerkur, Monatsbeitrag: 11,39 Euro

** Bei Abschluss der Zahn-Zusatzversicherung im März / April wird auf die branchenübliche Wartezeit verzichtet.

Jetzt Termin vereinbaren:
Tel. 02941 757-0

⚡ Sparkasse
Lippstadt

Für ein strahlendes Lächeln! Zusatzversicherung DentPLUS

Keine Wartezeiten!***

Für nur
38 Cent¹
pro Tag

Stiftung
Warentest
Finanztest
1
GUT
Tarif
EZ + EZE
Günstiges
Angebot
Ausgabe 12/2008

Gratis:
Zahnbürstenseit!

Im März / April gibt es zu unserer Zahnzusatzversicherung DentPLUS ein Zahnbürstenseit gratis.



Liebe Mitglieder und Fans des SV o8, sehr geehrte Gäste,

zu den direkt aufeinanderfolgenden Meisterschafts-Heimspielen der Westfalenliga-Saison 2009/2010 gegen den SV Mesum und den SC Paderborn 07 II (Nachholspiel vom 22. Spieltag) heiÙe ich Sie im Namen des Präsidi-ums und Aufsichtsrats vom SV Lippstadt o8 recht herzlich Willkommen. Unser besonderer Gruß geht an die Mannschaften, Trainer, Offiziellen und an die mitgereisten Fans unserer Gäste aus Mesum und Paderborn.

Wenn man unser Pokalspiel in Verl analysieren möchte, könnte man das „DSF-Phrasenschwein“ schlachten. Doch damit möchte ich Sie verschonen, sondern schlicht und ergreifend feststellen, dass die **Farke-Truppe** eine taktisch und kämpferisch tadellose Leistung abgeliefert und erneut bewisen hat, warum wir uns bemühen, den Kader in dieser Form zusammen zu halten.

Nun gilt unsere gesamte Konzentration also den restlichen Meisterschaftsspielen. Hier hat uns der „Wettergott“ erneut ein „Heim-Double“ beschert: Mit dem im Abstiegs-kampf befindlichen SV Mesum und der ambitionierten Zweitvertretung vom SC Paderborn 07, bekommen wir es dabei mit einem kampfstar-ken und einem spielerisch starken Gegner zu tun, der die jeweiligen

Punkte dringend selber benötigt. Wir dürfen allerdings – speziell nach der Leistung im Pokal – auch sehr selbstbewusst auftreten und von da-her bin ich überzeugt, dass Sie zwei hochinteressante Westfalenliga-Spie-le erwarten.

Abschließend möchte ich noch kurz auf unser ambitioniertes Projekt „Jugendheim-Neubau“ zu sprechen kommen, dessen Finanzierung (Ge-meint ist die direkte, zweigeschossige Bauweise) sehr gute Fortschritte macht. Sowohl von privater Seite als auch von lokalen und regionalen Unternehmen ernten wir nicht nur re-gen Zuspruch, sondern auch konkrete Unterstützungszusagen. Uns ist be-wusst, dass die allgemeine Situations-beschreibung immer etwas „wol-kig“ daher kommt, allerdings müs-sen wir respektieren, dass speziell die Unternehmen zwar helfen, aber nicht genannt werden möchten. In-sofern freut es mich, dass uns der langjährige SV o8-Partner **Intersport Arndt** gestattet hat, seine überaus großzügige Spende in Höhe von EUR 5.000,00 zu veröffentlichen. Ein Grund mehr, Intersport Arndt bei zukünftigen „sportlichen Ein-käufen“ auch von Ihrer Seite zu berücksichtigen. Präsidium und Auf-sichtsrat des SV o8 bedanken sich ganz speziell bei der Geschäftsführung, namentlich den Damen **Hannelore und Sabine Arndt** sowie den Herren **Dietmar und Ingo Arndt**.

Nun wünsche ich Ihnen zwei span-nende und sportlich faire Heimspie-le, natürlich verbunden mit der Hoff-nung auf ein jeweils erfolgreiches Abschneiden unseres Teams.

Mit freundlichen GrüÙen

Dr. Forusan Madjlessi
Präsident

Inhalt

AnstoÙ

Editorial 3

Unsere Gegner

SV Mesum
Portrait und Interview 4

SC Paderborn 07 II
Portrait und Interview 7

Unser Team

Der Kader 8

Tore, Punkte, Meisterschaft ... 11

Nachlese

Westfalenpokal
in Verl 17

Meisterschaftsspiel
gegen Emsdetten 18

Meisterschaftsspiel
gegen Horn 21

Sponsor des Tages

DER PATRIOT GmbH 22

Impressum und Kontakt 2

Planungen für kommende Saison weit fortgeschritten

Diesen Traum hat schon jeder Fußballspieler einmal geträumt: In einem entscheidenden Spiel deiner Mannschaft wirst du zum umjubelten „Helden“. Denn ausgerechnet dir gelingt der alles entscheidende Treffer. Meist zerplatzt der Traum dann wie eine Seifenblase. Man wird wach und muss feststellen, dass aus dem Wunschenken wieder nichts geworden ist.

Bei Florian Reckels ist das alles anders. Denn der Mittelfeldspieler des SV Mesum wurde vielleicht mit schwerem Kopf, aber in dem Bewusstsein wach, etwas Großes für seinen Verein geschafft zu haben. Im entscheidenden Relegationsspiel um den Aufstieg in die Westfalenliga erzielte der 27-Jährige gegen den Hombrucher SV (3:2 nach Verlängerung) zwei Treffer und wurde so vom „Flo(h)“ zum Größten. Mit einem direkt verwandelten Freistoß (11.) schlenzte er den SVM in der Verlängerung in die 6. Liga. Hier kämpft

Mesum jetzt um den Klassenerhalt, belegt aktuell jedoch einen Abstiegsplatz.

„Das war ein absolutes Herzs Schlagfinale“, erinnert sich Trainer Uwe Laurenz noch ganz genau an den Aufstiegs-Krimi. „Wir waren schon froh, überhaupt noch in die Relegation gekommen zu sein. Als dann das 3:2 gefallen ist, war mein Puls über 100. Florian Reckels war natürlich den Mann des Spiels“, beschreibt Laurenz. Für den 40-Jährigen war es bereits der zweite Aufstieg mit dem SV Mesum. Als er den SVM 2004 in der Bezirksliga übernommen hatte, gelang ihm gleich in seinem zweiten Jahr der Aufstieg. Souverän mit 17 Punkten Vorsprung stieg der SVM in die Landesliga auf. Von dort gelang im dritten Jahr der Aufstieg über die Relegation. Obwohl noch nicht fest steht, in welcher Liga der SV Mesum in der kommenden Spielzeit antreten wird, sind die Kaderplanungen schon relativ weit fortgeschritten. 16

Akteure besitzen bereits einen Vertrag für die kommende Saison. „Wir sind schon gut aufgestellt. Wir werden jetzt noch ein paar junge Leute aus der Umgebung dazu holen“, erklärt Laurenz. Die wohl wichtigste Vertragsverlängerung ist auch schon unter Dach und Fach gebracht. Torjäger Erdem Cosar, der im Derby gegen Rheine (3:2) seinen zehnten Saisontreffer erzielt hatte, wird auch in der kommenden Saison für den SV Mesum auf Torejagd gehen.

Bitter dagegen ist der Abgang von Aufstiegsheld Florian Reckels. Der 27-Jährige, der nach einer Leistungsverletzung wieder Anschluss gefunden hat, wechselt zum Liga-Konkurrenten SuS Neuenkirchen. Entscheidend für den Wechsel war wohl, dass Neuenkirchen von seinem Vater Franz-Josef Reckels trainiert wird. „Er ist unser Spielgestalter im Mittelfeld“, bedauert Laurenz den Weggang.

MSPW

„Auch aus Lippstadt etwas Zählbares mitnehmen“

Wieder Hoffnung im Rennen um den Klassenverbleib in der Westfalenliga hat der SV Mesum geschöpft. Die Mannschaft von Trainer Uwe Laurenz gewann am vergangenen Spieltag das Derby gegen den langjährigen Oberligisten FC Eintracht Rheine 3:2. Vor dem Spiel in Lippstadt sprachen wir mit Mesums Trainer Laurenz.

SVmagazin Herzlich willkommen in Lippstadt, Herr Laurenz! Vor einer Woche gelang Ihrer Mannschaft ein 3:2-Erfolg gegen den Lokalrivalen und großen Nachbarn FC Eintracht Rheine. Wie fällt Ihr Fazit aus?

Uwe Laurenz Dieser Sieg hat uns richtig gut getan. Vor allem weil wir uns für unseren hohen Aufwand endlich auch mal belohnt haben. Mit diesem Sieg haben wir ein klares Zeichen dafür gesetzt, dass wir noch längst nicht aufgegeben haben.

SVmagazin Der Rückstand auf einen Nicht-Abstiegsplatz ist aber immer noch beträchtlich. Ist der Klassenerhalt noch schaffbar?

Uwe Laurenz Ja, davon bin ich überzeugt. Bei zwölf auszustragenden Partien sind noch einige Punkte zu vergeben. Wichtig ist natürlich, dass wir die entscheidenden Spiele gegen die direkten Konkurrenten aus dem unteren Tabellendrittel positiv gestalten.

SVmagazin Wie schätzen Sie den heutigen Gegner SV Lippstadt 08 ein?

Uwe Laurenz Lippstadt ist eine extrem spielstarke Mannschaft, die vor allem in der Offensive stark ist. Außerdem steht mit Daniel Farke ein kompetenter Mann an der Seitenlinie. Aber wir wollen auch aus Lippstadt etwas Zählbares mitnehmen. Dafür müssen wir uns wie zuletzt für unseren hohen Aufwand behoh-

nen, unsere Chancen konsequent nutzen.

SVmagazin Laufen schon die Planungen für die kommende Saison?

Uwe Laurenz Selbstverständlich arbeiten wir schon intensiv daran. Dabei sieht es auch sehr gut aus, und zwar unabhängig von unserer Ligen-Zugehörigkeit in der kommenden Saison. Mit 16 Spielern, darunter auch mit unserem Torjäger Erdem Cosar, der immerhin schon zehn Treffer erzielt hat, wurde bereits verlängert.

SVmagazin Wie sieht es personell vor dem heutigen Gastspiel in Lippstadt aus?

Uwe Laurenz Tim Wagner fällt wegen eines Bänderrisses aus. Dafür kehren Torhüter Ingo Beckmann nach seinen Rückenproblemen und Pantelis Kalaitzidis nach seiner Roten Karte wieder in den Kader zurück. MSPW



Mein Lippe-Bekenntnis:

**„Was anderes
kommt mir zum
Fußball nicht
über die Lippe.“**

SEIT



1734

**WEISSEN
BURG**
Pilsener

**Weissenburg.
Genuss von hier.**

Vielfach prämiert!

The advertisement features several Böklunder products and their ÖKO-TEST ratings:

- Rostbratwurst Premium**: 6 Stück, ÖKO-TEST **sehr gut**. Uner Klassiker: heißbegehr!
- Rostbratwürstchen Premium Classic**: 22 Stück, ÖKO-TEST **sehr gut**. Das kleine Prämiat - köstliche Würstchen!
- Echte Landbockwurst**: 8 Stück, ÖKO-TEST **sehr gut**. DAS WÜRSTCHEN VOM LANDE!
- Geflügelwürstchen**: 6 Stück, ÖKO-TEST **sehr gut**. DAS WÜRSTCHEN VOM LANDE! Extra knackig! Premium sehr gut!
- Mortadella mit Geflügel-Fleisch**: 30% weniger Fett, 30% mehr magere Fleisch. Extra Lecker für Würstentücker. ÖKO-TEST **sehr gut**. *Wahlweise Rohwurst*

Die abgebildeten Artikel wurden von Ökotest mit sehr gut bewertet. Die Auszeichnung gilt auch für alle anderen Gewichtseinheiten.

Böklunder[®]

DAS WÜRSTCHEN VOM LANDE

Böklunder Plumrose GmbH & Co. KG · 24860 Böklund · www.boeklunder-plumrose.de

Jan-Moritz Lichte als wichtige Schnittstelle zu den Profis

Für Jan-Moritz Lichte ging es in den letzten Monaten ganz schnell. Noch im April 2009 stand der 30-jährige als erfahrener Spieler für die U 23 des SC Paderborn 07 auf dem Platz. Jetzt ist Lichte nicht nur Nachwuchs-koordinator des SCP, sondern auch Co-Trainer der Zweitliga-Mannschaft. Zwischenzeitlich war er auch als Chef-trainer der Reserve tätig.

Lichtes Aufstieg ist eng verknüpft mit den Beförderungen von André Schubert, aktuell Cheftrainer und Sportlicher Leiter der Ostwestfalen. Schubert rückte erst von seinem Posten als U 23-Trainer auf die Position des Sport-Chefs (beerbte im April 2009 Christian Schreier). Nach der Entlassung von Pavel Dotchev im Mai wurde Schubert auch Cheftrainer der Profi-Mannschaft, die er zum Aufstieg in die 2. Bundesliga führte. Dadurch, dass Schubert und Lichte

jeweils wichtige Doppel-Funktionen innerhalb des Vereins besetzen, ergeben sich für die tägliche Arbeit verschiedene Vorteile. „Die Wege sind kurz. André Schubert und ich tauschen uns täglich aus“, erklärt Lichte, der als Schnittstelle zu den Profis fungiert.

Mit Abwehrspieler Christian Strohdiek (elf Einsätze in Liga zwei) und Stürmer Sven Krause (neun Zweitliga-Partien, ein Tor) haben in den vergangenen Monaten gleich zwei Spieler den Sprung aus der Westfalenliga-Mannschaft in den Profi-Kader geschafft. Immerhin zum erweiterten Kader zählt Defensivspieler Eugen Klukin. Der 22-Jährige kam in Liga zwei zwar noch nicht zum Einsatz, trainiert aber ständig bei der „Ersten“ der Ostwestfalen mit. Ziel der U 23 des SC Paderborn 07, die seit Saisonbeginn vom Trainer-Duo

Sven Bürger und Christoph Müller betreut wird, ist es, weiterhin Spieler auszubilden. Um die Verzahnung zwischen den Mannschaften noch weiter zu erhöhen, gibt es beim SCP regelmäßig gemeinsame Einheiten der U 23 und der A-Jugend. „Wir werden jungen Spielern in der Restrunde immer mal wieder auch Trainingszeiten bei den Profis geben“, so Lichte.

Mittelfristig soll die U 23 den Sprung in die NRW-Liga schaffen, um junge Talente noch besser auf den Profifußball vorbereiten und ausbilden zu können. „Wir befinden uns aktuell in einer Umstrukturierungs-Saison, haben nur einen kleinen Kader. Der Aufstieg ist in diesem Jahr noch nicht das unbedingte Ziel“, sagt Lichte. „Aber die NRW-Liga ist der nächste Schritt, den wir möglichst bald verwirklichen wollen.“ MSPW

„Dürfen die Fehler aus dem Hinspiel nicht wiederholen“

Seit Saisonbeginn ist das Trainer-Gespann Sven Bürger und Christoph Müller für die zweite Mannschaft des Zweitligisten SC Paderborn 07 verantwortlich. Vor dem Anstoß sprachen wir mit Sven Bürger.

SVmagazin Herzlich willkommen in Lippstadt, Herr Bürger! Sie haben die U 23-Reserve des SC Paderborn 07 vor der Saison gemeinsam mit Christoph Müller übernommen. Wie sieht Ihr vorläufiges Fazit aus?

Sven Bürger Mit dem aktuellen Tabellenstand können wir zufrieden sein. Da wir nur einen kleinen Kader haben, waren und sind wir häufig auf Spieler von oben oder aus der U 19 angewiesen. Das Zusammenspiel mit den anderen Mannschaften klappt jedoch problemlos. Auch die Arbeit mit Christoph Müller ist reibungslos und macht viel Spaß.

SVmagazin Ist der Aufstieg in dieser Saison noch drin? Der Rückstand erscheint noch nicht zu groß!

Sven Bürger Wir müssen das realistisch sehen. Wir haben bisher eine sehr ordentliche Saison gespielt. An diese Leistungen wollen wir Spiel für Spiel anknüpfen und dann sehen, was dabei am Ende heraus kommt. Vor der Saison haben wir als Ziel einen einstelligen Tabellenplatz ausgegeben. Was das angeht, sind wir auf einem guten Weg.

SVmagazin Zuletzt gelang allerdings sogar ein 2:0-Auswärtssieg bei Tabellenführer Westfalia Rhynern!

Sven Bürger Unser Sieg war verdient. Wir haben keine Chance zugelassen, den Gegner früh beschäftigt und unsere Möglichkeiten fast optimal genutzt.

SVmagazin Zum Abschluss des perfekten Oster-Wochenendes setzte Ihre Mannschaft dann gegen den SuS Neuenkirchen 1:0 durch und gewann damit bereits das vierte Spiel in Serie ohne Gegentor. Trotzdem waren Sie nicht zufrieden. Warum?

Sven Bürger Ganz ehrlich: Dieses Spiel hätte auch unentschieden ausgehen können. Wir waren nicht so souverän wie zuletzt und sind glimpflich davon gekommen. Es war von Beginn an eine sehr zähe Partie und das wurde auch im weiteren Spielverlauf nicht besser. Beide Teams haben sich neutralisiert. Wir sind dank eines glücklichen Treffers als Sieger vom Platz gegangen.

SVmagazin Das Hinspiel gegen den SV Lippstadt 08 ging 2:3 verloren. Was ist gefordert, um diesmal besser abzuschneiden?

Sven Bürger Im Hinspiel haben wir nicht gut gespielt, uns vor allem viel zu viele unnötige Ballverluste geleistet. Genau das konnten wir danach abstellen und zu einer unserer Stärken machen. Lippstadt ist gerade in der Offensive hervorragend besetzt. Wir dürfen die Fehler aus dem Hinspiel nicht wiederholen. Dann haben wir gute Chancen. Interview: MSPW



UNSER TEAM

DER KADER



1
Joswig, Michael
*13.06.1976
Torwart



10
Maier, Viktor
*26.08.1989
Angriff



24
Liesemann, Damian
*05.07.1989
Torwart



2
Engeln, Stephan
*17.10.1989
Abwehr



11
Averhage, Matthias
*18.08.1987
Mittelfeld



33
Lausch, Dominik
*14.06.1988
Abwehr



3
Riemer, Edmund
*21.01.1985
Abwehr



13
Pahlke, Benjamin
*16.06.1987
Abwehr



Farke, Daniel
*30.10.1976
Teammanager



4
Firat, Sansar
*01.04.1984
Mittelfeld



14
Cirivello, Salvatore
*22.04.1989
Mittelfeld



Meincke, Dierk
*16.11.1975
Assistenztrainer



5
Cirivello, Alessandro
*20.06.1978
Mittelfeld



15
Yildiz, Engin
*05.03.1986
Angriff



Vorderstraße, Klaus
*26.06.1967
Torwarttrainer



6
Fischer-Riepe Lasse
*27.06.1985
Abwehr



18
Chomse, Henning
*21.09.1989
Mittelfeld



Craes, Daniel
*10.10.1983
Mannschafts-
betreuer



7
Rehborn, Daniel
*13.11.1987
Mittelfeld



19
Niketta, Don
*06.11.1990
Abwehr



Hahne, Thomas
*18.05.1978
Mannschafts-
betreuer



8
Kuhn, Ansgar
*09.01.1978
Abwehr



20
Schulte, Denis
*15.01.1984
Abwehr



Beckschulte, Ulrich
*18.10.1986
Mannschafts-
betreuer



9
Eckel, Manuel
*13.12.1985
Angriff



21
Günter, Ferdi
*26.04.1987
Angriff



Derksen, Friedrich
*30.06.1987
Mannschafts-
betreuer

Wir planen und bauen

Eigenheime
Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Gewerbeobjekte
Soziale Einrichtungen

Wir vermieten

1500 eigene Wohnungen
in Lippstadt

Wir verwalten

Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Gewerbeobjekte

**GWL Gemeinnützige
Wohnungsbaugesellschaft
Lippstadt GmbH**

Wir erschließen

Baugebiete für Wohnen
und Gewerbe

Wir verkaufen

Baugrundstücke
Eigenheime
Eigentumswohnungen



Postfach 1628 • 59526 Lippstadt
Jahnweg 4 • 59555 Lippstadt
Telefon 02941 9714-0
Telefax 02941 9714-25

 **LIEBELT**
Gebäudedienste

Liebelt macht glänzend
glänzender

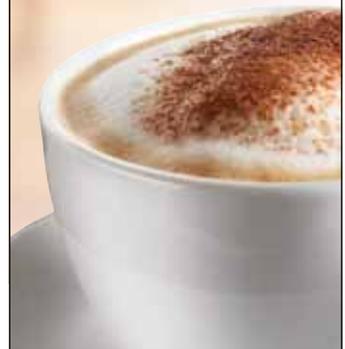
liebelt.de

PRÄZISE, SAUBER, GUT

LIPPSTADT • HAMM • SOEST
RHEDA-WIEDENBRÜCK • BAD AROLSSEN
MESCHEDE • PADERBORN



**ZEIT ZUM
GENIESSEN!**



SATRO GmbH
Wiedenbrücker Straße 80
59555 Lippstadt

Fon +49 (0) 29 41/66 20
Fax +49 (0) 29 41/66 21 52
E-Mail info@satro.de, www.satro.de

**... und wir
können
noch mehr!**

Die Reifen Tiemann-point S-Fachbetriebe sind längst nicht nur Profis fürs Fahrwerk, sondern auch der attraktive Partner in Sachen Auto-Service.

Autoservice – Alles aus einer Hand

- Inspektion nach Herstellervorgaben inkl. Mobilitätsgarantie für alle Fahrzeuge
- Autoglas, Reparatur und Austausch
- elektronische Achsvermessung
- Auspuff
- Bremse
- Stoßdämpfer
- Ölwechsel
- Klimagesundheit
- Haupt*- und Abgasuntersuchung
- Autoelektronik/Licht
- Tuning

* Die Durchführung der Hauptuntersuchung nach §29 StVZO erfolgt durch eine amtlich anerkannte Prüforganisation



Hansastraße 19
Ecke Westernkötter Str.
59557 Lippstadt

Stirper Straße 52
Ecke Pappelallee
59557 Lippstadt

Am Lülingsbusch 1
Ecke Bürener Str.
59590 Geseke

Telefon 02941/2877-0
Fax 02941/28777
info@reifen-tiemann.de

Telefon 02941/2866-0
Fax 02941/28667

stirper-str@reifen-tiemann.de

Telefon 02942/2842
Fax 02942/77245

geseke@reifen-tiemann.de

www.reifen-tiemann.de

Reifen Tiemann 

Reifen, Räder, Auto-Service.



Leben ist Genuss...

Genuss kommt durch Geschmack

Westfalen Krone überzeugt durch
Qualität und Frische.

Schinken-, Kasseler und
Geflügelspezialitäten -
da ist Vielfalt garantiert.



Westfalen Krone GmbH & Co. KG • D-33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon: 0 52 45 / 8 32 - 0 • Telefax: 0 52 45 / 20 47 • Email: info@westfalenkrone.de • www.westfalenkrone.de

UNSER TEAM

TORE, PUNKTE, MEISTERSCHAFT

Die aktuelle Tabelle

Stand: 08.04.2010

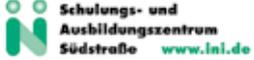
	Spiele	S	U	N	Torverhältnis	Dif.	Pk.
1 SV Westf. Rhynern	22	14	6	2	59 : 25	34	48
2 RW Ahlen II	23	12	5	6	48 : 33	15	41
3 SC Paderborn 07 II	21	12	3	6	43 : 19	24	39
4 SpVg Emsdetten 05	22	11	5	6	39 : 31	8	38
5 TuS Dornberg	22	12	2	8	45 : 39	9	38
6 SV Lippstadt	21	10	7	4	41 : 24	17	37
7 SUS Neuenkirchen	22	11	3	6	42 : 29	13	36
8 SuS Stadtlohn	22	10	5	7	46 : 35	11	35
9 FC Eintracht Rheine	22	10	4	8	45 : 39	6	34
10 SV Borussia Emsdetten	24	10	2	12	29 : 39	-10	32
11 VfB Fichte Bielefeld	22	10	1	11	33 : 39	-6	31
12 SC Preußen Münster II	23	9	3	11	36 : 33	3	30
13 FC Gütersloh 2000	21	7	6	8	36 : 33	3	27
14 Hövelhofer SV	22	8	3	11	35 : 51	-16	27
15 Delbrücker SC	21	8	2	11	22 : 29	-7	26
16 SV Mesum	21	4	6	11	26 : 47	-21	18
17 RW Horn	22	3	4	15	20 : 54	-34	13
18 SV Davaria Davensberg	19	0	3	16	13 : 59	-46	3

Der Rückrunden-Spielplan des SV Lippstadt 08

Stand: 08.04.2010

18. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SpVg Emsdetten 05	1:0	(1:0)
24. Spieltag	SV Lippstadt 08 – VfB Fichte Bielefeld	3:0	(1:0)
25. Spieltag	Hövelhofer SV – SV Lippstadt 08	3:0	(1:0)
Nhsp. 20. Spieltag	SV Lippstadt 08 – RW Horn	2:0	(2:0)
26. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SV Borussia Emsdetten	1:2	(0:0)
Westfalenpokal	SC Verl – SV Lippstadt 08	2:1	(1:1)
28. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SV Mesum	So. 11.04.10	15:00
Nhsp. 22. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SC Paderborn 07 II	Do. 15.04.10	19:30
29. Spieltag	SV Westf. Rhynern – SV Lippstadt 08	So. 18.04.10	15:00
Nhsp. 16. Spieltag	SV Davaria Davensberg – SV Lippstadt 08	Do. 22.04.10	19:30
30. Spieltag	SV Lippstadt 08 – FC Gütersloh 2000	So. 25.04.10	15:00
Nhsp. 23. Spieltag	RW Ahlen II – SV Lippstadt 08	Do. 29.04.10	18:45
31. Spieltag	SC Preußen Münster II – SV Lippstadt 08	So. 02.05.10	15:00
Kreispokal	SVA Langeneicke I – SV Lippstadt 08	Mi. 05.05.10	19:00
32. Spieltag	SV Lippstadt 08 – FC Eintracht Rheine	So. 09.05.10	15:00
Nhsp. 19. Spieltag	SuS Stadtlohn – SV Lippstadt 08	Do. 13.05.10	15:00
33. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SV Davaria Davensberg	So. 16.05.10	15:00
Nhsp. 27. Spieltag	TuS Dornberg – SV Lippstadt 08	Do. 20.05.10	19:00
Nhsp. 21. Spieltag	SuS Neuenkirchen – SV Lippstadt 08	Mo. 24.05.10	15:00
34. Spieltag	Delbrücker SC – SV Lippstadt 08	So. 30.05.10	15:00

Spielansetzung ohne Gewähr, bitte Tagespresse beachten.
Die aktuellen Termine finden Sie auch unter www.svlippstadt08.de

	Horst Krilleke	 größtes Sporthaus im Kreis Soest	Dr. med. Klaus Ziegler
Jochen Langeneke	 Hilfe vom Spezialisten	 MALERMEISTER RESTAURATOR	P3 CAFÉ KNEIPE KIOSK
 Treffpunkt Mode	Reinhard Hamer Freunde und Förderer des SVo8	 Holger Schmidt	Rechtsanwalt Georg Schierholz
 Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH www.wfl-lippstadt.de	FDP	Dirk Bracht	 Für Behinderte Lippstadt e. V.
 Dr. med. dent. Andreas Engeln Zahnarzt Master of oral medicine in Implantology	Kai Hartelt	 internationale schuhmode	Peter Evers Stiftung
Jürgen Borgmeier Freunde und Förderer des SVo8	 Herrenhaus Lippstadt · Paderborn	Markus Fiering	 www.superwerbung.com
 Lippstädter Spielverein TEUTONIA 08 e.V.	 • 2x Lippstadt • Bad Sassendorf • Herzfeld • Erwitte • Anröchte	 INI.DE	Kasino www.ini.de
 Sparkassenstiftung für Lippstadt	Josef Breker-Schumacher Freunde und Förderer des SVo8		Erwin Brandhoff Freunde und Förderer des SVo8
Brigitte Rühlemann	JASPER	 raumdesign	Lenhardt + Ruiz Büro für Baustatik
 Dr. Martin Grieb implantologie prophylaxe	Albert Pütt Freunde und Förderer des SVo8	SCHUMACHER TEAM	 Schulungs- und Ausbildungszentrum Südstraße www.ini.de
 SCHORNBERG GALVANIK	 ARAL STAKEMEIER	Antonius Schröder Freunde und Förderer des SVo8	Bäckerei Biggemann
WDS	 Sport ROTTER	Thilo Altmann	 Kfz-Sachverständiger Tel. 02941/63747
prima capelli	 BRANKEKEMPER Metallgestaltung	Werner & Han- nelore Kraemer	 Dr. med., Dr. med. dent. P.W. RIEFFEL Lippstadt

E JUGEND, DEN SV 08!

Erwin Brandhoff
Freunde und Förderer des SV 08



Daniel Craes



MEDION®

Albert Pütt
Freunde und Förderer des SV 08



minos
Tel. 02941 58680, Cappel Str. 31

Carsten Knepper

IKT KLAUS TEGETHOFF
Steuerberater Dipl.-Kfm.
www.stb-tegethoff.de

Antonius Schröder
Freunde und Förderer des SV 08

schymik
goldschmiede



Thomas Sauer mann
Freunde und Förderer des SV 08



Karl-Heinz Brülle
Freunde und Förderer des SV 08



Rüdiger Fruh
Freunde und Förderer des SV 08

Oliver Sichau
Freunde und Förderer des SV 08

TRINK&SPARE
Kellig GmbH, Lelei 6-8, 45259 Essen

Reinhard Hamer
Freunde und Förderer des SV 08



Paul Busch
Freunde und Förderer des SV 08

FIRST REISEBÜRO LIPPSTADT

Sport Halbweiß
Richtofenstr. 1 • Lipperbruch • Tel. 0 05 56

scheurer gruppe
Steuerberatung • Rechnungswesen • Wirtschaftsprüfung
www.scheurer-gruppe.de

Simon Brenzinger

Guido Unger

Ulrich Pütt
Freunde und Förderer des SV 08

Jürgen Borgmeier
Freunde und Förderer des SV 08

Klaus Petri



Eike Kozlik
Freunde und Förderer des SV 08

Karl-Heinz Brülle
Freunde und Förderer des SV 08

Walter Tigges
Freunde und Förderer des SV 08

Andrea Stobberg

INTERSPORT ARNDT
größtes Sporthaus im Kreis Soest





UNSER TEAM

TORE, PUNKTE, MEISTERSCHAFT

Der nächste Gegner
SV Westf. Rhynern



Termin

Das nächste Auswärtsspiel des SV Lippstadt 08 findet am 18.04.10 um 15:00 Uhr im Stadion „Am Papenloh“ statt.

Michael Lusch: Vom Fußball kommt er einfach nicht los

Vom Fußball kommt Michael Lusch (45), Trainer von Westfalenliga-Spitzenreiter Westfalia Rhynern, einfach nicht los. Er steckt sogar noch immer mitten drin. Der langjährige Bundesliga-Profi, der für Borussia Dortmund (DFB-Pokal-Sieg 1989), den 1. FC Kaiserslautern und den KFC Uerdingen 05 zwischen 1982 und 1996 nicht weniger als 267 Bundesliga-Spiele

bestritt, betreibt zusammen mit seiner Frau Jeanette in Dortmund, nicht weit vom Borsigplatz entfernt, eine Soccer-Halle.

„Fünf große Fußball-Felder in einer ehemaligen Tennishalle, viele Hobbyteams, Vereine, Betriebsmannschaften, Firmen-Events, Kinder-Geburtstage mit Fußball als zentralem Thema, bei uns findet einiges statt“, schildert Michael Lusch sein derzeitiges Leben. Dass er als „alter Borusse“ noch immer zusammen mit anderen Mitgliedern der BVB-Traditionsmannschaft zu den Heimspielen der Borussia geht, „versteht sich von selbst“, so Lusch.

Auch dem Trainerfach ist er wieder „verfallen“. Nicht weit von seinem Stammverein Germania Hamm entfernt trainiert er Westfalia Rhynern. Rhynern führt nach dem letzten Spieltag die Tabelle mit sieben Punk-

ten Vorsprung an. „Mal sehen, ob es mit dem Aufstieg klappt. Im Mai möchte ich mich entscheiden, ob ich meinem ersten Jahr bei der Westfalia noch ein zweites folgen lasse“, hat sich Michael Lusch vorgenommen. Nach dem Ende seiner Profi-Karriere hatte es Lusch zunächst nach Essen verschlagen. Von 1996 bis 1998 kickte er beim ETB Schwarz-Weiß Essen, wechselte dann als Spieler zu Rot-Weiss in die Oberliga und schaffte den Aufstieg in die Regionalliga. Ab 2001 war er Co-Trainer von Harry Pleß bei RWE, und zwar etwas mehr als zwei Jahre. Er wurde zweimal Vize-Meister, verpasste den Aufstieg in die 2. Liga jeweils nur knapp. Der gelang dann mit Pleß-Nachfolger Jürgen Gelsdorf. Mit Harry Pleß war Michael Lusch danach noch als Trainer-Gespann bei Rot-Weiß Oberhausen engagiert. Dann machte er eine Pause, ehe er „einem Freund den Gefallen tat, Westfalia Rhynern zu trainieren“.

Trotz der derzeitigen Tabellenführung tritt Lusch auf die Euphoriebremse. „Rhynern wäre in der letzten Saison fast abgestiegen. Nach dem personellen Umbruch mussten wir in dieser Saison erst einmal ankommen“, dämpft der bekannte Trainer die Erwartungen. Bisher ist das den Blau-Weißen jedoch glänzend gelungen. Denn die Westfalia rangiert mit stolzen 48 Punkten aus 22 Spielen auf Platz eins. Mit 16 Treffern hat sich Rückkehrer Björn Trauffetter schon wieder an die Spitze der internen Rangliste geschossen. Nach einem Jahr beim Regionalligisten FC Schalke 04 kehrte der 24-jährige nach Rhynern zurück und knüpft nahtlos an seine Leistungen aus der Saison 2007/08 an, als er sich mit 31 Treffern für den Vertrag bei der Reserve der „Königsblauen“ empfahl. „Er kennt den Verein, benötigte kaum Eingewöhnungszeit und ist sofort wieder zum Leistungsträger geworden“, weiß Lusch, was er an seinem „Knipser“ hat.

Der 22. Spieltag (28.02.2010)

Nachholspiel SV Lippstadt 08 – SC Paderborn 07 II (15.04.2010)

Der 28. Spieltag (11.04.2010)

SC Paderborn 07 II – SV Davaria Davensberg
RW Horn – VfB Fichte Bielefeld
SuS Neuenkirchen – RW Ahlen II
SC Preußen Münster II – FC Gütersloh 2000
FC Eintracht Rheine – SV Westf. Rhynern
SV Lippstadt 08 – SV Mesum
Delbrücker SC – TuS Dornberg
SpVg Emsdetten 05 – SV Borussia Emsdetten
SuS Stadtlohn – Hövelhofer SV

Der 29. Spieltag (18.04.2010)

SV Westf. Rhynern – SV Lippstadt 08
FC Gütersloh 2000 – FC Eintracht Rheine
SV Davaria Davensberg – SC Preußen Münster II
RW Ahlen II – SC Paderborn 07 II
VfB Fichte Bielefeld – SuS Neuenkirchen
Hövelhofer SV – RW Horn
SV Borussia Emsdetten – SuS Stadtlohn
TuS Dornberg – SpVg Emsdetten 05
SV Mesum – Delbrücker SC

Text: MSPW



Top Design

Intelligentes Licht



**Innovative
Licht-
Technologie**

Profitieren Sie von unserer breiten Hella-Produktpalette:



www.ventur.de



AD700283_01_D3

Hella
Nothing less.

**Die Faszination von
individuellem Fahrzeug-
design.**

Top Design: Innovativ und ästhetisch. Großartig anzuschauen, das schöne Gefühl einer gut getroffenen Wahl, die Bestätigung guten Geschmacks – Hella erfüllt all diese eindeutigen oder verborgenen Wünsche. Aktuelles und modernes Design schafft diese Faszination.

Setzen Sie auf den neuesten Trend. Geben Sie Ihrem Fahrzeug das gewisse Etwas.

Infos: 0180 5 250001 (0,12 €/Min.)
www.hella.de



**Ideen für das
Auto der Zukunft**



Recycling
 Entsorgung
 Containerdienst
 Abbruch
 Schrotthandel
 Mobile Brech- und Siebtechnik



Fachbetrieb mit Tradition

In einem Betrieb, der jedes Jahr etwa 120.000 Tonnen Abfälle sammelt, lagert und verwertet, sind Fachleute mit Erfahrung der wichtigste Bestandteil. Genau diese Erfahrung gibt die Wilhelm Knepper GmbH seit 1951 an ihre Familienmitglieder weiter, die das Unternehmen bereits in dritter Generation führen.

Das Unternehmen ist spezialisiert auf den systematischen Rückbau sowie Abbrüchen von Gebäuden jeglicher Art und somit ein kompetenter Ansprechpartner im Bereich Abbruch, Sanierung und Entsorgung. Familientradition und Fortschritt müssen jedoch keinen Gegensatz bilden. Das zeigt die Wilhelm Knepper GmbH ihren Kunden jeden Tag aufs Neue. So hat der hochmoderne Recyclinghof zum Beispiel das reine Deponieren längst hinter sich gelassen und arbeitet mit Hochdruck an einem möglichst hohen Grad der Wiederverwertung aller angelieferten Stoffe.

Wilhelm Knepper GmbH

Bertramstraße 3
 59557 Lippstadt

Tel.: 02941 2841-0
 Fax: 02941 2841-13

info@knepper-recycling.de
 www.knepper-recycling.de



- ▶ Kraftstoffe
- ▶ Heizöl
- ▶ Schmierstoffe
- ▶ Fahrzeugwäsche
- ▶ **Autogas**



Hansastr. 16 · 59557 Lippstadt
 Telefon (02941) 21962 · Fax (02941) 23017
 www.stakemeier.de

Pokal-Sensation verpasst: 1:2 in der Nachspielzeit

Bilder + Text: DER PATRIOT



Pokalfight pur: Der SV Lippstadt (in schwarz) stemmte sich mit aller Macht gegen den hohen Favoriten. Hier sind es Edmund Riemer, Stephan Engeln und Manuel Eckel (v.l.) gegen Daniel Flottman und Friedrich Bömer-Schulte.

Lange durften Spieler und Fans des SV Lippstadt auf die Pokal-Sensation hoffen, doch mit seinem 2:1-Siegtor in der Nachspielzeit riss Fabian Großeschallau die Schwarz-Roten jäh aus allen Träumen. Der SC Verl gewann durch einen Treffer in der 91. Minute und steht nun im Halbfinale des Westfalenpokals, wo er erneut an der Poststraße auf den TuS Erdtbrück oder die Sportfreunde Siegen trifft. Dagegen schlichen die Lippstädter todtraurig vom Rasen. Sie hatten dem hohen Favoriten über weite Strecken einen gleichwertigen Kampf geboten, aber am Ende eine bittere Niederlage kassiert. Zwar besaßen die Gastgeber ein deutliches Chancenplus, von einem Zwei-Klassen-Unterschied war jedoch nichts zu sehen. Den zwischenzeitlichen Ausgleich für den SV erzielte Manuel Eckel (38.) mit dem Hinterkopf nach einem Freistoß von Furat Sansar. Von den 390 Zuschauern kam die Hälfte aus Lippstadt. Doch die „Heimspiel- Atmosphäre“ an der Poststraße schien die Gäste

eher ein wenig zu lähmen. Oder war es doch der Respekt vor dem Regionalligisten? Der SC Verl erwischte eindeutig den besseren Start.

Liesemann hält zweimal glänzend

Die Schwarz-Roten trauten sich nicht so recht in die gegnerische Hälfte. Als der überragende Fabian Großeschallau mit einem Freistoß vorbei an Freund und Feind das 1:0 (12.) erzielte, schien das Pokal-Viertelfinale



Kapitän Lasse Fischer-Riepe (Mitte) trieb seine Mannschaft im Pokal-Viertelfinale beim SC Verl immer wieder nach vorn.



Ferdi Günter (l.) spielte zum ersten Mal über die volle Distanz für den SV Lippstadt und gab sein letztes Hemd.

seinen erwarteten Verlauf zu nehmen. Die Platzherren erarbeiteten sich anschließend eine Serie von Eckbällen, doch so langsam fand auch der SV ins Spiel. Manuel Eckel gab einen ersten Warnschuss ab, und in der 38. Minute war es dann soweit: Nach einem Freistoß von Furat Sansar beförderte der brandgefährliche Stürmer die Kugel mit dem Hinterkopf zum 1:1 ins Netz. Jetzt war die Farke-Elf mindestens gleichwertig, auch wenn der eingewechselte Freiburger kurz vor der Pause das mögliche 2:1 für den SC Verl verpasste. Das Remis schien den Favoriten richtig zu ärgern, er startete voller Tatendrang in die zweite Hälfte. Zunächst köpfte Dominik Lausch den Ball von der eigenen Torlinie (47.), dann scheiterte Freiburger knapp. Die Gäste hatten noch zwei gute Chancen durch Chomse (55.) und Eckel (56.). Ansonsten versuchten sie das Unentschieden zu halten. SV-Keeper Damian Liesemann rettete zweimal gegen Bertels und Freiburger, danach jubelte der SC Verl bei einem Abseitstor zu früh. Alles deutete auf eine Verlängerung hin. Auch als Großeschallau mit einem 20-Meter-Freistoß (90.) das Latzenkreuz traf. Doch nur 60 Sekunden später beendete der Mann mit der Nummer 8 nach einem Einwurf mit seinem 2:1 aus dem Gewühl heraus alle Lippstädter Träume. lüt

NACHLESE

MEISTERSCHAFTSSPIEL GEGEN EMSDETTEN

SV Lippstadt mit 1:2 aus allen Träumen gerissen

Bilder + Text: DER PATRIOT



Nur selten stand die Hintermannschaft von Borussia Emsdetten so unter Druck wie in dieser Szene. Viktor Maier (l.) und Edmund Riemer (Mitte) stürzen sich nach einer Ecke von Ansgar Kuhn ins Getümmel.

Der SV Lippstadt hat bei seiner Aufholjagd Richtung Tabellenspitze einen herben Dämpfer erhalten: Nach drei Siegen in Folge ohne Gegentor verloren die Schwarz-Roten ihr Heimspiel gegen Borussia Emsdetten mit 1:2. In einer kampfbetonen Partie nutzen die alles andere als in Bestform aufspielenden Gastgeber ihre Chancen nicht und schlichen letztlich mit hängenden Köpfen vom Platz. Statt sich hinter Tabellenführer Westfalia Rhynern festzusetzen fiel das Team von Trainer Daniel Farke auf den fünften Rang zurück. Es hätte das schnellste Saisontor der Lippstädter in der Westfalenliga sein müssen: Nach 15 Sekunden setzte sich Henning Chomse kraftvoll auf der rechten Angriffsseite durch, bediente den freistehenden Manuel Eckel am Fünfmeteraum, der schob die Kugel weiter zu Viktor Maier, der wiederum in den Rasen statt richtig vor den Ball trat. Das war eine sogenannte hundertprozentige Torchance. Wahrscheinlich hatten die gut 300 Fans am Waldschlösschen jetzt

schon einen hohen Sieg im Hinterkopf verbucht, aber es kam anders. Nach dem Schock aus der Anfangsminute besannen sich die Münsterländer auf ihre Tugenden, zeigten großen Einsatz und zuweilen auch ordentliche Härte, die Schiedsrichter Schubert zum Ärger von SV-Trainer Farke kaum ahndete. Zwar hatten die Schwarz-Roten geschätzte

70 Prozent Ballbesitz, und das Spiel entwickelte sich zumeist Richtung Emsdettener Tor, aber der entscheidende Pass fehlte bei den Gastgebern. Die Anspiele in die Spitze waren ungenau und die Ballverluste häuften sich. Wenn überhaupt, so war jetzt klar, würde es wohl nur zu einem Arbeitssieg reichen. Der nicht überzeugende Rehborn und Maier versuchten es jeweils mit einem Freistoß. Nach einer Ecke von Kuhn, der auch nicht seinen besten Tag erwischte, verpassten Riemer und Maier nur knapp, und in der 40. Minute köpfte Eckel den Ball über die Latte.

Nach dem Wechsel das selbe Bild: Der SV Lippstädter rannte (oft zu unüberlegt) an. Als sich Eckel in der 58. Minute schön durchgesetzt hatte und Maier glänzend ins Spiel brachte, hatten die Zuschauer den Torschrei bereits auf den Lippen, doch der SV-Stürmer vergab diese gute Möglichkeit. Kuhns Freistoß verfehlte sein Ziel kurz danach nur um wenige Zentimeter, und dann schlugen die Gäste plötzlich zu. Meinigmann erzielte in der 71. Minute nach einem Press-Schlag von Kuhn das 0:1. Eckel schaffte per Kopf den Ausgleich (82.), doch postwendend riss Osterhaus die Lippstädter mit einem herrlichen Freistoß-Treffer aus allen Träumen. lüt



Eine schmerzhaftes Niederlage kassierte Kapitän Lasse Fischer-Riepe mit dem SV Lippstadt gegen Borussia Emsdetten.

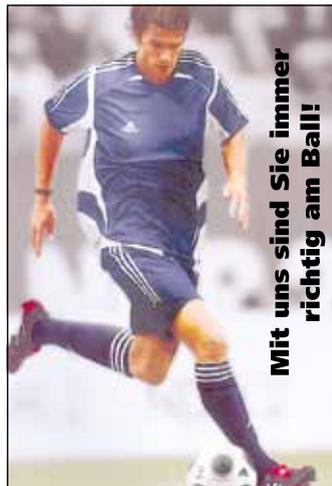


ALFRED KOEHNE
MALERMEISTER | RESTAURATOR

Wir bringen Farbe ins Spiel.

Ostenfeldmark 15 | 59557 Lippstadt | Fon 0 29 41 / 49 40

www.alfred-koehne.de | info@alfred-koehne.de



Mit uns sind Sie immer
richtig am Ball!

INTERSPORT
ARNDT

Sport und Freizeit total auf 1.800 qm!

Lange Straße 78 · 59555 Lippstadt
Tel. 0 29 41 / 94 88 50

www.intersport-arndt.de



großer Parkplatz Einfahrt Spielplatzstraße



■ DRUCK
■ LABEL
■ DESIGN

3:0 FÜR GUTE QUALITÄT
DRUCK | LABEL | DESIGN

BROSCHÜREN · ETIKETTEN AUF BOGEN UND ROLLE · BRIEFBOGEN
VISITENKARTEN · PRÄSENTATIONSMAPPEN · DUFTDRUCK · PLAKATE
VEREDELUNG · FLYER · EINLADUNGSKARTEN · IDEEN · ENTWÜRFE
DIGITALDRUCK · ANZEIGEN · LOGOENTWICKLUNG UND VIELES MEHR

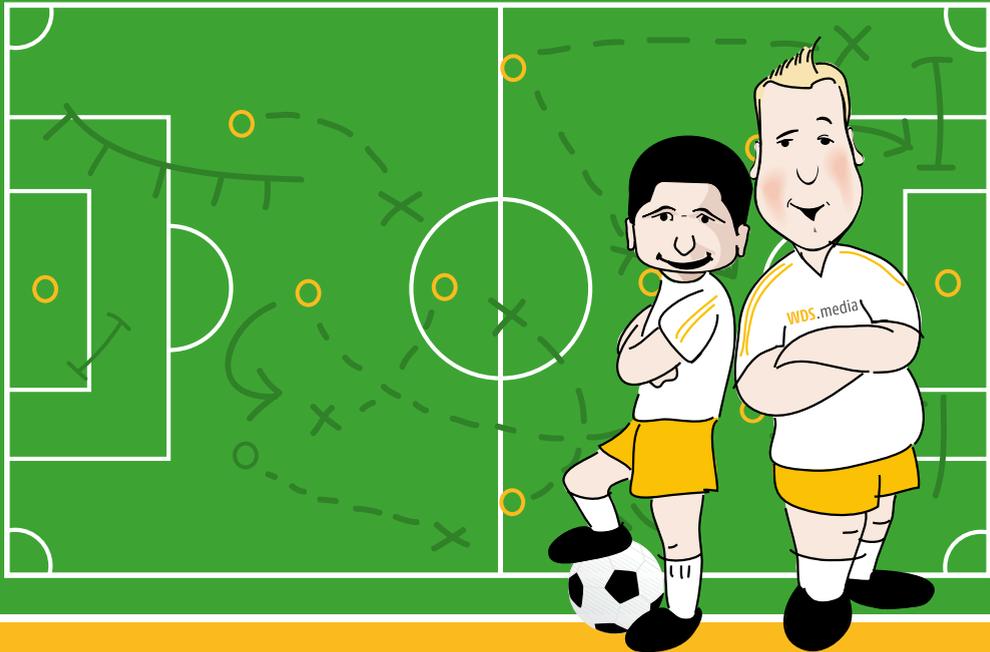
FRAGEN SIE UNS!

GRAPHISCHE BETRIEBE STAATS | ROSSFELD 8 | LIPPSTADT | 02941.29030 | WWW.STAATS.DE

Der Marketing-
Partner des
SV Lippstadt 08

WDS

CD/CI-Strategien
Marken-Konzeption
Print/Media/PR
Neue Medien
Eventmarketing
Sportsponsoring



WDS New Media GmbH
Weißbürger Straße 15 | 59557 Lippstadt | Telefon 02941 2890-0
info@einfach-werblueffen.de | www.einfach-werblueffen.de

WDS. Einfach werblüffen.

MEISTERSCHAFTSSPIEL GEGEN HORN

SV 08 klettert nach dem 2:0-Derbysieg auf Platz 3

Bilder + Text: DER PATRIOT



Nach dem 1:0 in der 8. Minuten stürmten die Spieler des SV Lippstadt zur Trainerbank: Da hatten sich alle ganz lieb.

Nach 24 Minuten sah es im Derby der Westfalenliga 1 zwischen dem SV Lippstadt 08 und RW Horn auf dem Waldschlösschen ganz danach aus, als würden die Gäste mit einer ordentlichen Packung auf die Heimreise geschickt. Denn zu diesem Zeitpunkt führten die Schwarz/Roten bereits mit 2:0 – und sie hatten bis dahin auch ganz klar das Geschehen beherrscht. Doch bei diesem Ergeb-



„Weg da“, scheint Henning Chomse (l.) in dieser Szene zu denken, als er versucht, den körperlich stärkeren Christopher Köthemann an die Seite zu schieben. Das Derby war aber sehr fair.



Hendrik Eickel (l.) spielte nach seiner langen Verletzung wieder von Beginn an für die Rot-Weißen, in dieser Szene aber kommt Dominik Lausch eher an den Ball.

nis blieb es bis zum Schluss, auch deshalb, weil die stark ersatzgeschwächten Rot-Weißen dann in der Defensive nichts mehr zuließen, Torwart Andre Häger weitere gute Chancen der SVer vereitelte und Daniel Rehborn in der 90. Minute einen an ihm selbst verursachten Foulelfmeter nicht verwandeln konnte. Auch da hatte Häger aufgepasst. Weil der SV Lippstadt in einer fairen Partie über 90 Minuten überlegen war, fiel der



Häufiger als ihm lieb war musste Christopher Köthemann (r.) vor den heranstürmenden SVern, hier vor Ferdi Günter (l.), klären. Der SV Lippstadt besiegte RW Horn mit 2:0.

Sieg total verdient aus. Mit diesem Dreier sind die SVer nun auf den dritten Tabellenplatz vorgeklettert. „Ich hätte auch lieber mit 5:0 oder 6:0 gewonnen – aber man muss auch mit einem 2:0 gegen einen tapfer kämpfenden Gegner aus Horn zufrieden sein“, analysierte SV-Teammanager Daniel Farke seine Aussage.

Für Horns Trainer Reiner Polder war es nach dem 0:2-Rückstand wichtig, dass seine Mannschaft nicht noch einmal wie letzten Sonntag sechs Gegentore kassieren würde und dementsprechend defensiv gingen die Rot-Weißen auch zu Werke. „Unsere Mittel sind ja nun mal begrenzt, aber wir haben für unsere Verhältnisse ein gutes Spiel gezeigt. Die beiden Gegentore waren ja auch noch klare Geschenke“, stellte Horns Trainer fest.

Und die erzielten Engin Yildiz mit einem Schuss aus 16 Metern in der 8. und Torjäger Manuel Eckel nach einem Missverständnis in der Horner Abwehr in der 24. Minute.

Nie

SPONSOR DER WOCHE



Medienhaus Laumanns

Sitz im Gewerbegebiet am Wasserturm

- Herstellung der lokalen Ausgaben der Tageszeitung mit regelmäßiger Sportberichterstattung aus dem Verbreitungsgebiet
- Druck der Tageszeitung im Druckzentrum Soest
- Herausgabe des Anzeigenblattes „WOCHENTIP“ mit einer Auflage von 62.000 Exemplaren
- Internetservice-Provider für Privat- und Geschäftskunden
- Maßgebliche Beteiligung am Lokalfunk für den Kreis Soest „HELLWEG-RADIO“
- Reisebüroaktivitäten

Zahlen und Fakten

- Gründung: 1848
- Herausgeber Tageszeitung „DER PATRIOT“ und „GESEKER ZEITUNG“
- Größte Tageszeitung im Wirtschaftsraum Lippstadt
- Verbreitungsgebiet: Altkreis Lippstadt
- Auflage: 28.000
- Geschäftsstellen in Lippstadt (Pressehaus am Markt), Erwitte, Geseke und Rüthen
- Mitarbeiter: 104 Angestellte, 8 Auszubildende
- Geschäftsführung: Dr. Reinhard Laumanns
Christoph Barnstorf-Laumanns

Der Patriot
LIPPSTÄDTER ZEITUNG

Kontakt

Zeitungsverlag
DER PATRIOT GmbH

Hansastraße 2
59557 Lippstadt

Telefon 02941 201-00
Telefax 02941 201-249

zeitungsverlag@derpatriot.de
www.derpatriot.de



Hauptsponsor



**WIR
SAGEN
DANKE!**

Co-Sponsoren



Premium-Partner



Business-Partner



Partner





Böklunder[®]

DAS WÜRSTCHEN VOM LANDE

***SV 08-Fans
sind
Böklunder-
Fans***